SAMMELHANDSCHRIFT
um 1454/1470
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

dem pann sind an allem dem
Recht als hierwor geredt ist vnd
auch dem der vmb ecaub oder
vmb deubhait oder vmb man
slacht oder vmb maynaid oder
vmb prunnd oder vmb trew fur
gepot ist Do weil sy mezt fur sint
komen vnd nicht vnschuldig
worden sind den selben leicht man
auch zu recht nicht werdent sy
aber vnschuldig So sol in gr
ir ir lehen leihen vnd sprecht
der man nider red. Ee das er
sich entschuldigt vnd hat er le
hens erben der hr sol in mit
recht des vaters lehen leihen
Der sun sol an der sach des vats
schulde nicht engelten Wenn ain
hr gut hat geliehen des kinden
mag er mit verzeihen ir lehen
zu leihen wann das wär wird
das recht der hr sol seinen
mannen zu allen zeiten vnd
an allen steten ir lehen leihen
So sys verzeint an nider kirchen
vnd nidern kirchhoff da mag
er ins mit recht nicht geleihen
Geschicht es aber darüber der
hr sol nach seinem mann sendy
oder der man kom selber zu dem
herren vnd geb im das lehen
auf vnd er empfach es ainer wand
von dem herren das ist recht

von Fürsten lehen

Bischoffs gut vnd vanlehen
sol der kunig ganzes leihen
all Bischoff empfahent von dem
kunig chunnsb vnd zoll vnd ett
lich empfahent vanlehen vnd
ettlich weltlich gericht was des
gerichts ist das ober plutrunnsb
vnd vmb den todslag geet wenn
das der Bischoff leicht den sol
er senden mit seinen briefen
zu dem künige das er im den
pan leihe / wer öber menschen
pluet richtet vnd der den pan
von dem römischen künig nicht
empfangen hat dem sol der kunig
dy zungen hassen ausstechen
Oder er sol sy lassen nach des kunigs
genaden vnd sagt der künig
auf dem Bischoff oder so er
sein brief sendt das er den
pan seinem richt nicht leihet
So richtet er ain iar mit Recht
an den pan Also mit der beschai
denhait Ob der Bischoff seine
recht von dem kunig empfangen
hat der sol ain wol wissen wenn
man den pan leihen solle oder
mag das er zu recht richt gesen
mag da sol der künig sehen an
das lantrecht pluet da vmidt
ers sunen oder hant Recht
Ritter ainig gesein Alle dy gericht